



Ausstellung rund um Schönheit im Napoleonmuseum Thurgau

Napoleonmuseum gewährt Blick durchs Schlüsselloch

Salenstein, 9. November 2010 ? Vom ?Lever du Roi?, dem Morgenritual am französischen Hof, bis zur Abendtoilette zu Zeiten Napoleons III., erlaubt das Napoleonmuseum in der nächsten Jahresausstellung 2011 einen Blick durchs Schlüsselloch: Denn zusammen mit dem Museum für Archäologie des Kantons Thurgau in Frauenfeld dreht sich dann in den beiden Ausstellungshäusern alles um die Themen Schönheit, Hygiene und Mode.

Während sich das Frauenfelder Museum den Ursprüngen der Schönheitsbranche in der Steinzeit und im Mittelalter widmet, präsentiert das Haus auf dem Arenenberg in der Ausstellung ?Eau et Toilette ? Waschen, Kleiden, Duften?? die Pflege und Hygienegewohnheiten von der ausgehenden Renaissance bis zum beginnenden 20. Jahrhundert im höfischen Frankreich und auch auf Schloss Arenenberg am Bodensee.

Dass man in diesen Kreisen Wert auf luxuriöse Badekultur legte, beweist das bei Umbauarbeiten auf dem Arenenberger Areal wiederentdeckte Tauchbad Kaiser Napoleon III.. Das ?modern? und reizvoll ausgestattete Bad ist einer der Höhepunkte der Ausstellung.

Nachgeschneiderte Prunkroben und kostbarer Schmuck unter den Exponaten vermitteln einen Eindruck von der höfischen Prachtentfaltung. Teure Cremes, Parfüms oder Rezepte zur Haarfärbung geben Auskunft über die zum Teil absonderlichen Pflege- und Hygienegewohnheiten quer durch die Jahrhunderte. Zu einer vollständigen Körperpflege gehören natürlich auch die sanitären Anlagen: Das stille Örtchen kann im Original im Schloss besichtigt werden.

Die Ausstellung ?Eau & Toilette? ist vom 15. April bis 23. Oktober 2011 geöffnet. Diese wird erstmals nicht nur im Napoleonmuseum, sondern auch im neu renovierten ?Prinzenflügel?, der ehemaligen Kaiserwohnung auf Schloss Arenenberg, präsentiert. Ein umfangreiches Begleitprogramm ergänzt die Ausstellung.

Informationen: Napoleonmuseum Thurgau Schloss & Park Arenenberg, CH-8268 Salenstein, Tel. +41 (0)71 663 32 60, Fax +41 (0)71 663 32 61, napoleonmuseum@tg.ch, www.napoleonmuseum.ch, www.napoleonpark.ch

Pressekontakt

Firmenkontakt

PR2 Petra Reinmöller Public Relations

Frau Petra Reinmöller
Max-Stromeyer-Str. 116
78462 Konstanz

pr2.de
p.reinmoeller@pr2.de

Pressearbeit mit journalistischem Anspruch, das setzt PR2 für Kunden aus Tourismus und Freizeit um. Wir informieren regional, überregional und international mit großem Netzwerk und hoher Wirksamkeit.

Anlage: Bild

